

### LS 01 Winterzeit: Wie leben die Tiere?

		Zeitrhythmuswert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde.		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Informationen aus Texten entnehmen</li> <li>– Zufallspartner akzeptieren</li> <li>– Arbeitsergebnisse vorstellen</li> <li>– Gesprächsregeln beachten</li> <li>– aktiv zuhören</li> </ul>
2	PL	10'	S betrachten die gestaltete Mitte und äußern sich in einem Blitzlicht.		
3	EA	10'	S bearbeiten eine Zettelabfrage.	M1.A1–5	
4	PA	10'	S berichten sich mittels Doppelkreis von ihrem Vorwissen.	M1	
5	PA	10'	S vergleichen zwei Bilder miteinander und notieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede.	M2.A1–3	
6	GA	10'	S tauschen ihre Beobachtungen aus.	M2.A4	
7	PL	15'	S vergleichen Ergebnisse in einer Meldekette. L notiert Vermutungen.		
8	EA	15'	S versehen Texte mit Pfeilen, die auf die entsprechenden Bildausschnitte verweisen.	M3.A1–3	
9	PA	5'	S vergleichen ihre Lösungen mit einem Zufallspartner.	M3.A4	

#### ✓ Merkposten

Für den 2. Arbeitsschritt DIN-A4-Karte mit dem Begriff „Tiere im Winter“ vorbereiten sowie auf einem weißen Tuch verschiedene Spielfiguren oder Fotos typischer heimischer Tiere bereitlegen.

Für den 5. Arbeitsschritt M2 auf Folie für den OHP kopieren.

Für den 7. Arbeitsschritt kleine Zettel zum Notieren der Vermutungen der Schüler bereithalten.

#### Tipp

Die Schüler sollten im 7. Schritt gut zuhören, um Dopplungen zu vermeiden. So kann man Zeit sparen und fördert die Aufmerksamkeit der Kinder.

#### Erläuterungen zur Lernspirale

**Ziel der Doppelstunde** ist die Auseinandersetzung der Schüler mit der Thematik „Tiere im Winter“, sowie dem Einbringen von Vorwissen unter Einbeziehung eines Bildvergleiches.

#### Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** gibt der Lehrer einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** betrachten die Schüler im Sitzkreis die gestaltete Mitte mit einem weißen Tuch, Spielfiguren unterschiedlicher Tiere sowie der Wortkarte „Tiere im Winter“. Die Schüler äußern sich in einem Blitzlicht.

Im **3. Arbeitsschritt** notieren die Schüler mittels einer Zettelabfrage (M1) ihr Vorwissen zum Thema „Tiere im Winter“.

Im **4. Arbeitsschritt** tauschen sich die Schüler mithilfe der Methode Doppelkreis mit zwei unterschiedlichen Partnern aus. Der Innenkreis wandert auf ein Signal des Lehrers vier Personen weiter.

Im **5. Arbeitsschritt** vergleichen die Schüler mit einem Zufallspartner zwei Bilder und notieren Gemeinsamkeiten und Unterschiede (M2).

#### Notizen:

Im **6. Arbeitsschritt** schließen sich die Schüler mit einem weiteren Zufallspartner zu einer Gruppe zusammen und tauschen sich über ihre Erkenntnisse aus. Zudem halten sie ihre Vermutungen fest, warum einige der Tiere fehlen bzw. nicht zu sehen sind.

Im **7. Arbeitsschritt** tragen die Schüler im Plenum ihre Erkenntnisse zusammen. Die Moderation des Gesprächs übernimmt der Lehrer. Er notiert auch die Vermutungen der Schüler, warum einige Tiere nicht zu sehen sind, auf Karten.

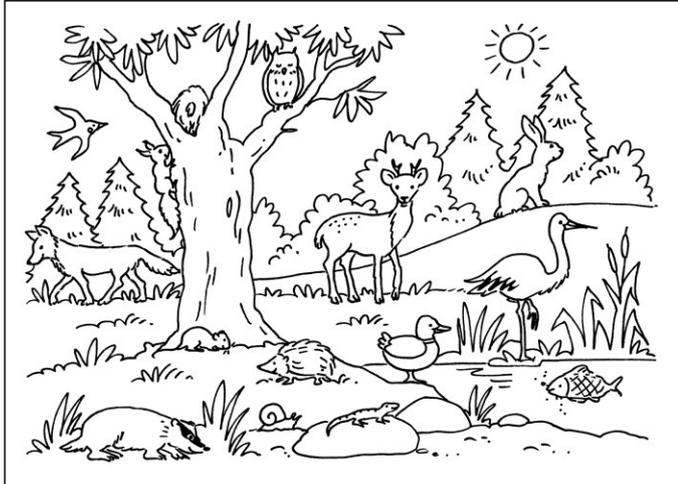
Im **8. Arbeitsschritt** verbinden die Schüler Sätze (M3) mit passenden Ausschnitten im Bild. Ein Text bleibt übrig. Dieses fehlende Tier sollen die Schüler ins Bild malen.

Im **9. Arbeitsschritt** vergleichen die Schüler ihre Lösungen mit einem Zufallspartner im Lerntempoduell. Dazu steht ein Schüler, der mit seiner Aufgabe fertig ist, auf und bespricht seine Ergebnisse mit dem nächsten Schüler, der aufsteht. Ein Lösungsblatt könnte darüber hinaus angeboten werden.

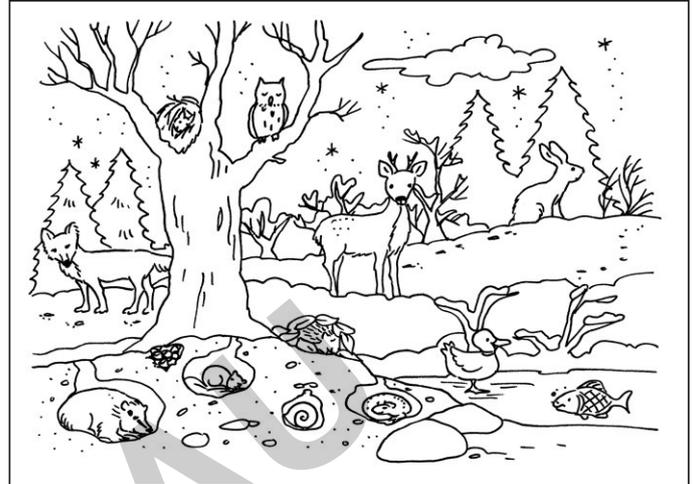
### Bildervergleich

**A1** Schaut euch die Bilder genau an.

#### Sommer



#### Winter



**A2** Vergleicht die Bilder in der Tabelle miteinander.

	Sommer	Winter
Unterschiede	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
Gemeinsamkeiten	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>

**A3** Vermutet, warum es Unterschiede gibt.

**A4** Tauscht eure Beobachtungen in der Gruppe aus.

 **LS 08** Verhalten gegenüber Tieren im Winter

		Zeitrhythmuswert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde.		<ul style="list-style-type: none"> <li>– an Gesprächsregeln halten</li> <li>– Zufallspartner akzeptieren</li> <li>– von eigenen Erfahrungen berichten</li> <li>– eigene Meinung äußern und begründen</li> <li>– Situationen beurteilen</li> </ul>
2	EA	10'	S betrachten Bilder und entscheiden, ob sich die Personen richtig bzw. falsch verhalten. S machen sich Notizen.	M1.A1–2	
3	PA	10'	S vergleichen ihre Lösungen mit einem Zufallspartner.	M1.A3	
4	PL	10'	S besprechen die Situationen im Plenum und beachten dabei die Gesprächsregeln.	M1	
5	EA	5'	S lesen sich Situationen durch und überlegen, wie sie handeln würden.		
6	PL	5'	S tauschen ihre Meinungen im Plenum aus und begründen sie.		

### Erläuterungen zur Lernspirale

**Ziel der Stunde** ist die Beurteilung von Personen im Umgang mit Tieren im Winter. Zudem sollen die Schüler anhand von zwei vorgegebenen Situationen entscheiden, wie sie sich zum Wohle des Tieres verhalten würden.

#### Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** gibt der Lehrer einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** betrachten die Schüler in Einzelarbeit Bilder von Situationen (M1), in denen Menschen im Winter agieren, und entscheiden sich, ob die Personen richtig bzw. falsch handeln. Sie machen sich Stichpunkte und begründen ihre Meinung diesbezüglich.

Im **3. Arbeitsschritt** tauschen sich die Schüler mit einem Zufallspartner aus.

Im **4. Arbeitsschritt** besprechen die Schüler die Situationen im Plenum. Die Abbildungen sollten

deshalb auf Folie präsentiert werden, so weiß jeder, um welche Situation es geht. Der Lehrer moderiert das Gespräch.

Im **5. Arbeitsschritt** präsentiert der Lehrer durch einen Tafelanschrieb (alternativ als kleinen Zettel) zwei Situationen. Die Schüler lesen sich diese in Einzelarbeit durch und überlegen, wie sie im konkreten Fall handeln würden.

Situationen:

- Du findest im Winter einen sehr dünnen Igel, der herumläuft.
- Überall liegt Schnee und der Boden ist gefroren. Die Standvögel sind auf Nahrungssuche.

Im **6. Arbeitsschritt** besprechen die Schüler mögliche Lösungsansätze im Plenum. Gegebenenfalls können die Schüler auch eigene Erfahrungen mit einbringen.

#### Notizen:

---



---



---



---

#### **Merkposten**

Die Bilder (M1) sollten für die Besprechung im 4. Arbeitsschritt als Folie vorliegen.

Vorgegebene Situationen für den 5. Arbeitsschritt an der Tafel notieren.

#### **Tipp**

Weiterführend könnten mit den Schülern auch Futterglocken oder Meisenknödel selbst hergestellt werden.

# 08 Verhalten gegenüber Tieren im Winter

## Richtiges Verhalten?

- A1** Sieh dir die Bilder an. Verhalten sich die Personen richtig (r) oder falsch (f)?  
Trage im Kreis ein.
- A2** Begründe deine Meinung.  
Schreibe Stichpunkte auf.

<p>Zwei Kinder erschrecken Rehe im Wald.</p> <p><input type="radio"/></p> 	<p>Ein Förster bringt den Tieren im Wald Zusatzfutter.</p> <p><input type="radio"/></p> 	<p>Max bringt einen schlafenden Siebenschläfer ins warme Haus.</p> <p><input type="radio"/></p> 
<p>Herr Bauer füttert Vögel mit Schokorosinen.</p> <p><input type="radio"/></p> 	<p>Tim gibt einem Hasen Kekse.</p> <p><input type="radio"/></p> 	<p>Lena gibt einem kleinen Fundigel Milch zu trinken.</p> <p><input type="radio"/></p> 

**Notizen:**

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_


**LS 09** **Quadrama: Tiere im Winter**

		Zeitrhythmuswert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde.		<ul style="list-style-type: none"> <li>– konstruktiv und konzentriert arbeiten</li> <li>– aktiv zuhören</li> <li>– sich gegenseitig unterstützen und helfen</li> <li>– eine Mindmap eigenständig ergänzen</li> <li>– ein Quadrama erstellen und präsentieren</li> </ul>
2	EA	15'	S notieren all ihr Wissen zum Themenkomplex „Tiere im Winter“ in einer Mindmap.	M1.A1–2	
3	PA	15'	S tauschen sich mit der Methode Doppelkreis aus.	M1.A3	
4	PL	10'	L erklärt die Bastelanleitung für das Quadrama. S teilen Vorschläge mit bzw. nennen beispielhaft Tiere für die Thematik.	M2	
5	EA	40'	S gestalten ihr eigenes Quadrama.	M2.A1–2, M3	
6	PL	5'	S betrachten die Quadramas in einem Museumsrundgang.		

### Erläuterungen zur Lernspirale

**Ziel der Doppelstunde** ist die vertiefende Auseinandersetzung mit bzw. Wiederholung der Thematik „Tiere im Winter“, indem die Schüler eigenständig ein Quadrama erarbeiten, nachdem sie mittels einer Mindmap die Vorarbeit dazu leisten.

#### Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** gibt der Lehrer einen Überblick über den Ablauf der bevorstehenden Stunde.

Im **2. Arbeitsschritt** notieren die Schüler in Einzelarbeit all ihr Wissen bzgl. des Themenkomplexes „Tiere im Winter“ in einer Mindmap (M1).

Im **3. Arbeitsschritt** tauschen sich die Schüler über ihre Arbeitsergebnisse mit der Methode Doppelkreis aus. Auf ein Signal des Lehrers dreht

sich der Innenkreis um vier Schüler weiter und bespricht sich erneut.

Für den **4. Arbeitsschritt** stellt der Lehrer das Bastelvorhaben „Quadrama“ im Plenum vor. An einem fertiggestellten Quadrama kann der Lehrer die vier Bereiche Winterschlaf, Winterruhe, Winterstarre und winteraktive Tiere präsentieren. Zudem können die Schüler bzgl. der Bereiche Ideen zusammentragen.

Im **5. Arbeitsschritt** gestalten die Schüler ihr eigenes Quadrama. Dazu können sie die Tiervorlagen (M3) nutzen.

Im **6. Arbeitsschritt** betrachten die Schüler in einem Museumsrundgang ihre Quadramas. Man kann diese auch anschließend in der Schule ausstellen.

#### ✓ Merkposten

Für die Quadramaerstellung im 5. Arbeitsschritt für jedes Kind vier Quadrate (20 cm x 20 cm) bereitlegen. Am besten festes, weißes Papier verwenden.

#### Tip

Beim Erklären des Quadramas ein fertiges Quadrama als Beispiel zeigen.

#### Notizen:

---



---



---



---



---

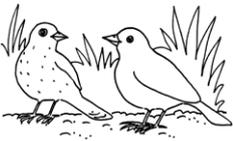
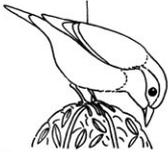
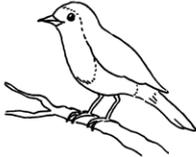
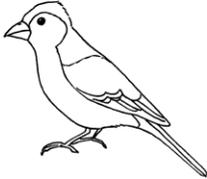
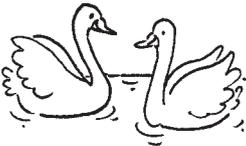
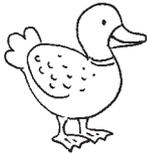
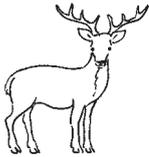
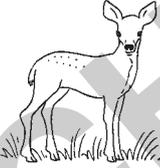
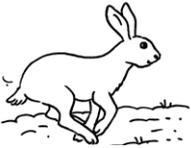
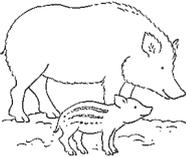
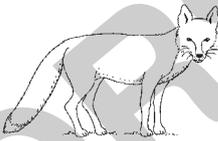
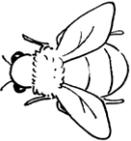
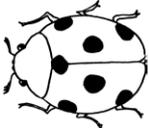
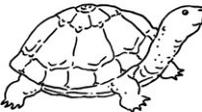
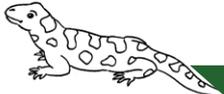


---



---

Tiervorlagen

<p><b>Amsel</b></p> 	<p><b>Kleiber</b></p> 	<p><b>Kohlmeise</b></p> 	<p><b>Rotkehlchen</b></p> 	<p><b>Buchfink</b></p> 
<p><b>Kuckuck</b></p> 	<p><b>Waldohreule</b></p> 	<p><b>Specht</b></p> 	<p><b>Krähe</b></p> 	<p><b>Schwan</b></p> 
<p><b>Ente</b></p> 	<p><b>Rothirsch</b></p> 	<p><b>Reh</b></p> 	<p><b>Baumrarder</b></p> 	<p><b>Feldhase</b></p> 
<p><b>Wildschweine</b></p> 	<p><b>Fuchs</b></p> 	<p><b>Haselmaus</b></p> 	<p><b>Eichhörnchen</b></p> 	<p><b>Dachs</b></p> 
<p><b>Maulwurf</b></p> 	<p><b>Fledermaus</b></p> 	<p><b>Hamster</b></p> 	<p><b>Siebenschläfer</b></p> 	<p><b>Igel</b></p> 
<p><b>Murmeltier</b></p> 	<p><b>Biene</b></p> 	<p><b>Marienkäfer</b></p> 	<p><b>Frosch</b></p> 	<p><b>Sumpfschildkröte</b></p> 
<p><b>Zauneidechse</b></p> 	<p><b>Schlange</b></p> 	<p><b>Feuersalamander</b></p> 	<p><b>Weinberg-schnecke</b></p> 	<p><b>Zitronenfalter</b></p> 